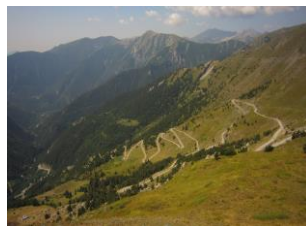
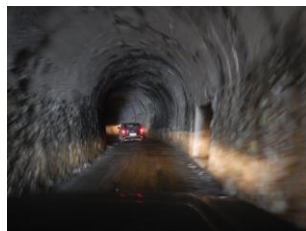


LIGURIEN *a' la Carte*

Genießerreise mit dem Geländewagen oder SUV in den italienischen Alpen

„Pisten und Pasta“ - „Pässe und Pesto“ - „Gipfel und Grappa“ ist das Motto dieser kulinarisch angehauchten Geländewagenreise durch die Alpi Liguri., ein schroffes Gebirgsmassiv zwischen Italien und Frankreich. Hier erwartet uns außer großartigen Landschaftserlebnissen auf steinigen Gebirgspisten, auch ein kulinarisches Abenteuer für Ausdauernde! An jedem Etappenziel genießen wir in unseren gemütlichen Hotels, als wohlverdiente Belohnung, die köstliche Küche Liguriens und des Piemonts.

Dass auf der Tour auch unser Allradler nicht zu kurz kommt, wird spätestens am Tanarello Paß klar sein!



Ligurische Impressionen auf abenteuerlichen Pisten

Die Reiseroute:

1. Tag: Individuelle Anreise zum Treffhotel im ligurischen Küstengebirge. Abends genießen wir zur Einstimmung auf unsere Tour unser erstes landestypisches Willkommensessen.

2. Tag: Zum „Eingewöhnen“ unternehmen wir auf steinigen Pisten eine erste Gebirgsausfahrt. Am Nachmittag geht es höher hinauf: Die schroffen Gipfel rücken in Sichtweite! Über schmale Gebirgsstraßen und Schotterpisten erreichen wir unser nächstes Stützpunkt-Hotel. Ein tolles Spezialitäten Menü in der Albergo „Zum heiligen Geist“ ist garantiert!

3. Tag: Ganztägige Ausfahrt mit Gipfelanfahrt auf 2200 m Höhe. Abends folgt der verdiente Lohn: Die Patrona wird uns sicherlich noch einmal mit einem Spezialitäten-Menü verwöhnen.

4. Tag: Heute steht wieder eine absolut eindrucksvolle Etappe unserer Tour im Roadbook! Auf teils spektakulär ausgesetzten Pisten trailen wir über den legendären nördlichen Alpengrenzkamm zum Tendepass. Hier erwartet uns zum Abschluss noch das Fort Central zum Gruppen Foto.

5. Tag: Kurze Verbindungsetappe auf Asphalt zu den Bergen der kottischen Alpen. Dann bergauf durch das Valle di Arma auf einer schmalen Gebirgsstraße. Hochpicknick am Valcavera

Pass auf 2400 M. Über eine fantastische Hochpiste bis knapp vor 2500 M Höhe trailen wir zu unserem letzten Stützpunkthotel, einer kleinen feinen Gebirgs-Albergo in den kottischen Alpen mit allerfeinster piemontesischer Spezialitätenküche.



„Kleiner“ Felssturz am Gola de Gouta

6. Tag: Wir genießen den letzten Tag unserer Tour auf den Hochgebirgspisten zwischen den Flüssen Varaita und Maira. Am Abend ist sicherlich noch genug Zeit und Kondition für eine ausgedehnte Abschiedsparty bei einem tollen Menü vorhanden.

7. Tag: Verabschiedung und Abreise nach dem Frühstück.

VENTURA-REISEINFO:

Die ligurischen und kottischen Alpen, mit ihren alten Militärwegen und Grenzspisten sind das Revier für Gebirgsfahrer.

Auf dieser Tour sind wir in gemütlichen Hotels untergebracht. Natürlich mit selbstgetesteter regionaler Spezialitätenküche.

Teilnehmen kann man mit jedem serienmäßigen, gut bereiften Geländewagen. Aber auch für SUV-Allradfahrzeuge mit entsprechender Bereifung sind die Strecken machbar. Die Fahrer sollten ihr Fahrzeug allerdings unbedingt auch auf schmalen Pisten sicher beherrschen können.

Die Ligurien a' la Carte-Reise erfordert keine spezielle Camp-Ausrüstung, außer einer Sitzgelegenheit, Vesperbesteck und persönlichen Getränken – Vollverpflegung mit landestypischen Spezialitäten ist inklusive (außer Getränke).



Auf der igiturischen Grenzkampspiste Richtung Colle di Tenda